

**RS OGH 1999/11/24 3Ob168/99y
(3Ob169/99w, 3Ob170/99t,
3Ob241/99h), 3Ob21/00k,
3Ob215/02t (3Ob321/02f**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.11.1999

Norm

EO §65 D

EO §74

EO §355 II

EO §355 VIIIe

RATG allg

Rechtssatz

Bemessungsgrundlage für Kostenzusprüche für Rechtsmittel der Parteien ist in den Fällen, in denen mit dem Rekurs bzw Revisionsrekurs eine Änderung der verhängten Geldstrafe erwirkt wird, nicht der Wert des betriebenen Unterlassungsanspruchs, sondern für einen erfolgreichen Rekurs bzw Revisionsrekurs der verpflichteten Parteien der Betrag, um den die Geldstrafe reduziert wird, für einen erfolgreichen Rekurs bzw Revisionsrekurs der betreibenden Partei der Betrag, um den die Geldstrafe erhöht wird.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 168/99y
Entscheidungstext OGH 24.11.1999 3 Ob 168/99y
Veröff: SZ 72/194
- 3 Ob 21/00k
Entscheidungstext OGH 20.06.2000 3 Ob 21/00k
- 3 Ob 215/02t
Entscheidungstext OGH 18.12.2002 3 Ob 215/02t
Veröff: SZ 2002/178
- 3 Ob 107/07t
Entscheidungstext OGH 23.05.2007 3 Ob 107/07t
Auch; Beisatz: Hier: Erfolgreicher Rekurs der betreibenden Partei. (T1)
- 3 Ob 273/07d
Entscheidungstext OGH 30.01.2008 3 Ob 273/07d
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0113233

Dokumentnummer

JJR_19991124_OGH0002_0030OB00168_99Y0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at